

## Der Bürgermeister

Fachbereich Bauen und Umwelt  
 Fachdienst Bauverwaltung, Tief- und Gartenbau  
 -Fachdienstleiterin-  
[www.wedel.de](http://www.wedel.de)

Stadt Wedel - 2-60 • Postfach 260 • 22871 Wedel

Klimaschutzfonds Wedel e.V.  
 Im Hause Stadtwerke Wedel GmbH  
 Feldstr. 150

22880 Wedel

|                  |                         |
|------------------|-------------------------|
| Mein Zeichen     | 2-60 Wd                 |
| Sachbearbeiterin | Frau Woywod             |
| Durchwahl        | 04103 707-331           |
| Telefax          | 04103 70788-331         |
| Zimmer           | 208                     |
| E-Mail           | b.woywod@stadt.wedel.de |
| Datum            | 03.08.2017              |

### Meldungen über Schäden u.ä. im Zuge der Aktionswochen Stadtradeln Hier: Ihr Schreiben vom 27.07.2017

Sehr geehrter Herr Koehn,  
 sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für das o.g. Schreiben, mit dem Sie Schäden/Behinderungen u.ä. gemeldet haben.

Bei Prüfung der Punkte zum Thema Wegequalität, Schäden, Sturzrisiko wurde festgestellt, dass die aufgeführten Hinweise nicht dem Ist-Zustand entsprechen.  
 Aus diesem Grund gebe ich Ihnen zum Thema „wassergebundene Wegedecken“ nachstehende Informationen:

Die wassergebundenen Wegedecken werden vom Wegewart kontrolliert, Schäden werden dokumentiert und vom Bauhof unterhalten, d.h. Schlaglöcher und Rillen werden beseitigt. Die Deckenpflege wird mit einem Pflegegerät (Egalisierer) durchgeführt. Sofern dies nicht mehr ausreichend ist, wird ggf. eine Sanierung der entsprechenden Wege/Wegeabschnitte eingeplant, die in der Regel im folgenden Haushalt beantragt wird. Eine Entscheidung über die Durchführung wird dann seitens der Politik im Rahmen der Haushaltsberatungen getroffen.

Die Wege mit wassergebundener Decke weichen bei Regen irgendwann durch, so dass beim Überfahren Spurrillen, Löcher und somit Pfützen entstehen. Dies könnte nur durch Sperrung der Wege verhindert werden. Darauf wird bislang verzichtet, sondern es wird dem Nutzer freigestellt diesen Weg oder ggf. die befestigten Wege/Straßen zu nutzen.

Die Pflasterung eines Teilstückes des Jörg-Balack-Weges hat der Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss bereits zum 3 Mal abgelehnt. Der Ausbau Breiter Weg ist im Rahmen der Investitionsplanung vorgesehen und politisch zu entscheiden.



Die steile Treppe am Grenzweg hat alle 5 Stufen ein Podest, um die Überwindung des Höhenunterschiedes zu verbessern. Weitere Hilfen sind hier nicht mehr möglich.

Ich hoffe, dass die grundsätzlichen Ausführungen für meinen Verantwortungsbereich für Sie hilfreich und ausreichend sind. Sollten noch Fragen offen sein, melden Sie sich gerne bei mir.

Die aufgeführten Punkte zum Thema Verkehrsführung/Behinderung habe ich an den Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice weitergeleitet. Als Rückmeldung dazu möchte ich Ihnen mitteilen, dass insbesondere die Punkte zum Thema Beschilderung geprüft und bei Erforderlichkeit Abhilfe geschaffen wird.

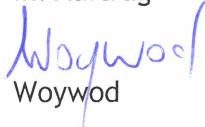
Bei den Punkten Rückschnitt von Hecken/Sträuchern, die in den Gehweg ragen, teile ich mit, dass in der Regel die Anlieger zum Rückschnitt innerhalb einer angemessenen Frist aufgefordert werden. Gleiches gilt für die Reinigungspflicht bei Gehwegen.

Zugeparkte Geh- und Radwege werden im Rahmen des ruhenden Verkehrs von den Politessen geahndet.

Sollten noch Fragen offen sein, wenden Sie sich diesbezüglich bitte direkt an den Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice - Frau Hans und Frau Wegner als Verkehrsbehörde oder Frau Hoop in Sachen Straßenreinigungssatzung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

  
Woywod